



Jährlich mehrere 100.000 Todesfälle durch Medikamente



Der angesehene dänische Medizinprofessor Peter C. Gøtzsche bringt im November 2014 sein Buch heraus, Namens: „Tödliche Medizin und organisierte Kriminalität – wie die Pharmaindustrie das Gesundheitswesen korrumpiert“. Darin veröffentlicht er, dass allein schon in den USA jährlich 100.000 Menschen an Medikamenten sterben, und das, obwohl sie...

Guten Abend auch von meiner Seite.

Jährlich mehrere 100.000 Todesfälle durch Medikamente

Der angesehene dänische Medizinprofessor Peter C. Gøtzsche bringt im November 2014 sein Buch heraus, mit dem Namen:

„Tödliche Medizin und organisierte Kriminalität – wie die Pharmaindustrie das Gesundheitswesen korrumpiert“. Darin veröffentlicht er, dass allein schon in den USA jährlich 100.000 Menschen an Medikamenten sterben, und das, obwohl sie die ihnen vom Arzt verordnete Arznei korrekt einnehmen. Weitere 100.000 Amerikaner würden aufgrund von Fehlern sterben, z.B. an zu hohen Medikamentendosierungen. Die EU-Kommission hätte geschätzt,

dass zusätzlich jährlich rund 200.000 EU-Bürger an Medikamenten-Nebenwirkungen sterben würden. Dazu kommen noch ungeahnte Mengen von Todesfällen, die angeblich auf natürliche oder unbekannte Ursachen zurückgeführt werden, tatsächlich aber medikamentös bedingt sind. Medikamente seien nach Herzkrankheiten und Krebs die dritthäufigste Todesursache.

Handelt es sich hierbei nur um Unwissenheit oder im Gegenteil um vorsätzliche Tötung seitens der Pharmaindustrie?

Ein Zitat von Prof. Dr. Richard Day, der ehemalige Medizinindirektor von Planned Parenthood, beantwortet die Frage mehr als deutlich, ich zitiere:

„Aber letzten Endes (...) wäre es eine gute Sache, die Leute an Krebs sterben zu lassen, weil es das Problem der Überbevölkerung verlangsamen würde.“

Damit verabschiede mich von Ihnen aus dem Studio Mannheim.

von dec.

Quellen:

www.srf.ch/gesundheit/gesundheitswesen/toedliche-medizin

http://www.huffingtonpost.de/peter-c-goetsche/warum-die-einnahme-von-psychofarmaka-verheerende-auswirkungen-haben-kann_b_6152880.html

<http://www.kla.tv/5376>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Pharma - www.kla.tv/Pharma

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.